

CORPORATE NEWS

Wiesbaden, 20. August 2020

Seite 1/3

JDC Group steigert Umsatz und Ergebnis trotz Corona-Krise

- **Umsatzerlöse steigen im ersten Halbjahr 2020 um rund 12 Prozent auf 58,8 Mio. EUR**
-

- **EBITDA steigt im ersten Halbjahr trotz Corona-Sonderaufwand um rund 10 Prozent auf 3,1 Mio. EUR**
-

- **Erfolg der Digital-Strategie: Weitere Vertragsabschlüsse im Bereich Outsourcing**
-

Die JDC Group AG (ISIN DE000A0B9N37) bestätigt mit den heute veröffentlichten Zahlen zur Unternehmensentwicklung im ersten Halbjahr 2020 den Erfolg der Digital-Strategie des Konzerns.

Der Umsatz ist im Halbjahresvergleich um rund 12 Prozent auf 58,8 Mio. EUR gestiegen (1. HJ 2019: 52,5 Mio. EUR). Der Umsatz des Geschäftsbereichs Advisortech stieg um rund 12 Prozent auf 49,6 Mio. EUR. Der Geschäftsbereich Advisory konnte seinen Umsatz um rund 9 Prozent auf 14,0 Mio. EUR steigern.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg im ersten Halbjahr um rund 10 Prozent auf 3,1 Mio. EUR (1. HJ 2019: 2,86 Mio. EUR), obwohl das zweite Quartal durch Corona-bedingte Sonder-Aufwendungen belastet war und das EBITDA dadurch im zweiten Quartal auf 0,94 Mio. EUR leicht zurück ging (Q2 2019: 1,09 Mio. EUR). Sonderaufwände fielen insbesondere im Bereich IT und Operations für Aufbau und Umsetzung der Home-Office Infrastruktur sowie den Umzug der JDC Zentrale an einen neuen Standort an.

Auch im zweiten Quartal überstiegen die Antragszahlen des Neugeschäfts den entsprechenden Vorjahreszeitraum deutlich, obwohl in dieser Zeit umfangreiche Maßnahmen des „Social Distancing“ zu einem Stillstand weiter Teile des gesellschaftlichen und des Geschäftslebens geführt haben. Corona-bedingt ausbleibendes Geschäft in den Geschäftsbereichen betriebliche Altersvorsorge und Immobilien konnte durch ein starkes Investment- und Sachversicherungsgeschäft überkompensiert werden, sodass sogar im kritischen zweiten Quartal ein Umsatzplus von knapp 7 Prozent erzielt werden konnte. Die Zahl der im ersten Halbjahr auf die JDC-Versicherungsplattform übertragenen Verträge hat sich im ersten Halbjahr zum Vorjahreszeitraum sogar verdoppelt, diese Verträge zahlen allerdings erst in den kommenden Monaten auf Umsatz und Ertrag der Plattform ein.

Zudem konnte mit der Sparkasse Bremen nach Boehringer Ingelheim und der Nürnberger Versicherung im Geschäftsjahr 2020 bereits der dritte Großkunde für ein Outsourcing-Projekt gewonnen werden: JDC wird mit seiner Bancassurance Plattform zum Premium-Vertriebspartner

der s mobile Versicherungsmakler GmbH und übernimmt mit ihrer administrativen und vertriebsunterstützenden Technologie den gesamten Abwicklungs- und Abrechnungsprozess des Versicherungsgeschäfts der Sparkasse Bremen. Mit ihren rund 80 Standorten im Stadtgebiet und mehr als 400.000 Privatkunden sowie mehr als 26.000 Firmenkunden ist die Sparkasse Bremen eine der größten und innovativsten Sparkassen in Deutschland.

„Vor dem Hintergrund der Corona-Krise sind wir mit der Entwicklung des ersten Halbjahres sehr zufrieden“ kommentiert Ralph Konrad, Finanzvorstand der JDC Group, die Zahlen. „Unsere Krisen-Szenarien hatten zu Beginn der Krise zunächst ein viel konservativeres Bild gezeichnet. Dass wir auch im sehr schwierigen zweiten Quartal wachsen und das Halbjahres-Ergebnis verbessern konnten zeigt, dass unsere Digitalisierungs-Strategie aufgeht und wir uns auf einem stabilen Wachstumspfad befinden.“

„In den kommenden Wochen und Monaten wollen wir auf der Basis unserer nun marktführenden Abwicklungsplattform weitere Outsourcing-Projekte in den Live-Betrieb nehmen und werden nach der Sparkasse Bremen weitere neue Großkunden gewinnen.“ ergänzt Dr. Sebastian Grabmaier, CEO. „Damit bestätigen wir einmal mehr, dass wir langfristig die erste Adresse für die Abwicklung von Privatkunden-Versicherungsgeschäft für Makler, Großmakler, Banken, firmenverbundene Makler und Versicherungsvertriebe sind.“

Die wesentlichen Kennzahlen des zweiten Quartals und des ersten Halbjahres 2020 stellen sich wie folgt dar:

(in TEUR)	Q2 2020	Q2 2019	Abw.	YTD 2020	YTD 2019	Abw.
Umsatzerlöse	27.381	25.702	6,5%	58.820	52.513	12,0%
- davon Advisortech	22.450	20.967	7,1%	49.565	44.404	11,6%
- davon Advisory	6.928	6.843	1,2%	13.998	12.859	8,9%
- davon Holding/Kons.	-1.997	-2.021	1,2%	-4.743	-4.750	0,1%
EBITDA	939	1.086	-13,5%	3.134	2.861	9,5%
EBIT	-144	1	>-100%	947	817	15,9%
EBT	-504	-310	-62,6%	220	186	18,3%
Konzernergebnis	-509	-365	-39,5%	190	125	52,0%

Die JDC Group AG bestätigt für das Geschäftsjahr 2020 trotz aller bisherigen Auswirkungen der Corona-Krise ihre Guidance mit einem Umsatz von 125 bis 132 Mio. EUR und einem weiter steigenden EBITDA, immer vorausgesetzt, dass es für das Geschäftsgebiet keinen COVID-19 bedingten erneuten Lock-Down gibt.

Den Zwischenabschluss zum ersten Halbjahr und zweiten Quartal 2020 und weitere Informationen zur JDC Group AG finden Sie unter www.jdcgroup.de.

Den Aktionärsbrief zum 3. Quartal 2020 werden wir am 19. November 2020 veröffentlichen.

Über die JDC Group AG

Die JDC Group AG (ISIN: DE000A0B9N37) steht für moderne Finanzberatung und intelligente Finanztechnologie für Berater und Kunden. Im Geschäftsbereich „Advisortech“ bieten wir über die Jung, DMS & Cie.-Gruppe moderne Beratungs- und Verwaltungstechnologien für unsere Kunden und Berater. Während viele Vertriebe und Vertriebspartner den technologischen Wandel als Problem und die jungen Fintech-Firmen als neue Wettbewerber sehen, sehen wir den Faktor „Technologie“ als große Chance. Lösungen aus dem Geschäftsbereich „Advisortech“ werden Beratern zukünftig helfen, ihre Kunden noch besser zu betreuen und im Ergebnis mehr Umsatz zu generieren. Im Segment „Advisory“ vermitteln wir über die FinUM.-Gruppe Finanzprodukte an private Endkunden über freie Berater, Vermittler und Finanzvertriebe. Mit mehr als 16.000 angeschlossenen Vertriebspartnern sind wir einer der Marktführer im deutschsprachigen Raum.

Disclaimer:

Die Vorstände der JDC Group AG halten eine Beteiligung an der JDC Group AG und haben ein Eigeninteresse an Art und Inhalt der in dieser Mitteilung gegebenen Informationen.